

Das Fürstentum Terravino in Kurzform

- Terravino ist ein Fürstentum in den Mittellanden
- Der Fürst von Terravino ist Fürst Lucius von und zu Aureastett
- In Terravino leben etwa 133.000 Menschen
- Terravino von Norden nach Süden zu durchwandern würde einen geübten Wanderer etwa 3 Wochen kosten. Von West nach Ost wären es etwa 2 Wochen.
- Terravino grenzt an die Länder Westberg, Lyrien und Allerland

Die Ländereien Terravinos

Länderei	Beschreibung	Anführer	Hauptstadt	Lage	Klima
Aureastett	Die Hauptstadt, ein Stadtstaat mit Magierakademie	Fürst Lucius von und zu Aureastett	-	zentral	gemäßigt
Kargenfels	Baronie der Nordleute und Zwerge	Jarl Agnar Gunnsinir	Talgrund	Norden	kalt, nordisch
Dunkeltann	Die Baronie umfasst den größten Wald Terravinos, in dem auch Elben leben	Das Triumvirat: Friedrich von der Aue, Cassius von und zu Aureastett, Prinz Eron von den Waldelben	Waldenbrug	Nordwesten	gemäßigt
Penumbra	Ein Stadtstaat, Heimat von Piraten, Schmugglern und Seefahrern	Baron Vincente di Venduto	-	zentral/südlich	warm / mediterran
Seranno	Eine sonnige Baronie, die berühmt für ihren Weinbau und ihr Temperament ist	Baronesse Melina Perrez	Marginello	Südwesten	warm, mediterran
Greystone	Die ritterliche Grafschaft in Terravino, in der auch Hobbits leben	Countess Abigail von Greystone	Greyhold	Osten	Gemäßigt (etwas regnerisch)
Veraxio	Ein verwüstetes Land, in dem man nur an einen Gott glaubt und in dem Magie verhasst ist.	Der Primarch	Castrum Concilium	Süden	Unwirtlich, trocken

Glaube

Die meisten Menschen in Terravino glauben an die "Neun Götter". Jeder der Neun steht für ein bestimmtes Element bzw. für bestimmte Aspekte dieser Welt.

Aber auch die vereinfachte Form der Elementenlehre, der Glaube an die vier Elemente wird gerade von der einfachen Bevölkerung und Zugezogenen praktiziert.

Die einzige Ausnahme bildet die Baronie Veraxio, welche nur einen einzigen Heiligen, den "Befreier" verehrt.

Gottheit	Domänen	Symboltier	♂/♀	Schutzpatron von
Talvaron	Feuer, Sommer, Mut, Stärke, Willenskraft	Löwe	♂	Seranno
Gesheema	Wasser, Winter, Wissen, Verstand, Wandel	Kraken	♀	Penumbra
Avalos	Luft, Frühling, Reise, Frieden	Falke	♂	Aureastett
Belia	Erde, Herbst, Flora und Fauna, Beständigkeit	Bär	♀	Dunkeltann
Gorin	Gestein, Kampf, Krieg, Handel	Widder	♂	Kargenfels, / Zwerge
Rodon	Licht, Tag, Rechtschaffenheit, Treue, Ehre	Pferd	♂	Greystone
Sinduul	Schatten, Verborgenes, Magie, Schicksal, Nacht	Eule	?	Magiekundige / Diebe
Than	Seele, Leben und Tod, Fruchtbarkeit, Heilung	Hirsch	♂	Dunkeltann / Elben
Lyssandre	Verrat, Krankheit, Mord, Lüge	Spinne	♀	-

Die Ländereien im Einzelnen

Aureastett



Die Hauptstadt ist groß und wohlhabend. Fürs Lucius hat hier seinen Hauptsitz, hält sich jedoch traditionell die meiste Zeit in der Hauptstadt der Länderei auf, welche das alljährliche Weinfest für sich entscheiden konnte. Da Seranno seit Jahren den "Wein des Jahres" hervorbringt, regiert der Fürst das Fürstentum seit mehreren Jahren von Seranno aus. In Aureastett gibt es zudem eine berühmte Universität.

Kargenfels



Die nordische Baronie ist reich an Bergen und Bodenschätzen jedoch aufgrund des rauen, kalten Klimas arm an Holz. Der Jarl, Agnar Gunnsinir ist ein stolzer Krieger, der seine Baronie mit fester aber gerechter Hand führt. Kargenfelser sind ein ehrenhaftes und zähes Volk, das hauptsächlich vom Bergbau und der Pferdezucht lebt.

am südlichen Ende des Donnergebirges, also praktisch an der nördlichen Spitze Terravinos, erhebt sich der Wächter, ein gewaltiger Berg, unter welchem das Reich der Zwerge liegt.

Kargenfels ist seit Jahren im Zwist mit Dunkeltann. Zwischen den beiden Baronien gibt es häufig Streit um Holz. Wie sich die Lage zwischen den Ländern nach dem kürzlichen Tod des Barons von Dunkeltann entwickelt, wird sich noch zeigen.

Dunkeltann



Dunkeltann ist die bewaldete Baronie im Westen Terravinos. Der Faernwald, der gut Dreiviertel der Baronie bedeckt, ist der größte Wald Terravinos. Im Faernwald liegt auch das verborgene Reich der Waldelben, die neben den Menschen Dunkeltanns leben. Die beiden Völker koexistieren friedlich, auch wenn man nicht sonderlich viel miteinander zu tun hat und man sich manchmal auch mit Skepsis begegnet. Beide Seiten glauben jedoch an die Naturgötter Than und Belia, welche Mann und Frau sind. Dem göttlichen Ehepaar wird in ganz Dunkeltann vieleorts durch Schreine und Zeremonien gehuldigt.

Dunkeltann ist bekannt für seine ausgezeichneten Armbrüste, seinen Waldhonig, den hervorragenden Met sowie seine Handwerkskünste im Bereich der Holzarbeit.

Der bisherige Baron, Tiberius Bach, ist kürzlich durch einen Giftanschlag gestorben. Er wurde von einer finsternen Organisation, die sich Rote Hand nennt, getötet. Dunkeltann wird daher im Moment vom Truchsess der Hauptstadt Waldenbrug regiert. Ein unehelicher Nachkomme des Barons, Radolf Roder, ist zwar mittlerweile bekannt, jedoch entscheidet der Fürst von Terravino, wer die Nachfolge von Tiberius Bach antritt.

Seranno



Die Baronie Seranno ist eine warme Gegend, die von Wein- und Ackerbau lebt. Die Menschen in Seranno ist sonnengebräunt (bis auf die Adligen natürlich) und bisweilen temperamentvoll. Sie werden von der Baronin Melina Perez regiert, welche beim Volk beliebt ist.

Seranno gewinnt seit Jahren regelmäßig die Weinkrone Terravinos. Der Wein des Jahres kommt auch im Jahre 1018 aus Seranno, sodass Fürs Lucius sein Fürstentum auch dieses Jahr hauptsächlich von Seranno aus regiert. Man könnte nun sagen, dass es unangenehmere Residenzen gibt als das sonnige Seranno.

Penumbra



Die Stadt Penumbra war einst eine Baronie im Südosten Terravinos. Penumbra ist seit jeher Heimat von Seeleuten, Piraten, Schmugglern und Händlern (ehrliche und weniger ehrliche). Penumbra war zwar in den anderen Baronien schon immer etwas verrufen, jedoch pflegten die meisten Baronien trotzdem regen Handel mit der Baronie des Vincente di Venduto, da die Penumbraner letzten Ende gute Handelspartner sind, die ihr Handwerk verstehen und auch Fracht über die Ader und das Kristallmeer nach Terravino bringen.

Im Jahr 1011 wurde Penumbra jedoch der Krieg durch die angrenzende Grafschaft Greysshire sowie die Baronie Seranno erklärt, da sich Überfälle und Raubzüge durch penumbranische Plünderer und Piraten deutlich gemehrt hatten. Die Regenten von Greysshire und Seranno wollten sich diese Übergriffe nicht mehr bieten lassen. Außerdem hatten sie Grund zur Annahme, dass Vincente di Venduto die Überfälle duldeten oder sogar von ihnen profitierte. Im sogenannten Penumbra Krieg wurde Penumbra eingenommen. Die Ländereien westlich der Ader gingen an Seranno, die östlichen an Greysshire. Di Venduto wurde verschont und die Hauptstadt Penumbra sollte fortan ein Stadtstaat bleiben, der nur das nötigste an Fläche hat, um durch Ackerbau am Leben zu bleiben. Nach dem Krieg besiedelten penumbranische Seefahrer eine kleine Insel im Kristallmeer, die Isla Libertad, und erweiterten so ihr Einzugsgebiet wieder ein wenig.

Greysshire



Greysshire ist die einzige Grafschaft in Terravino, da der verstorbene Ehemann der amtierenden Regentin, Countess Abigail von Greysshire, der Bruder des Fürsten Lucius von Terravino war. Die warmherzige Gräfin Abigail ist beim Volks sehr beliebt und unterhält auch gute Beziehungen nach Heligonia. Abigail herrscht von der Grauen Feste, ihrem Schloss inmitten der Hauptstadt Greyhold über Greysshire.

Die im Osten gelegene Grafschaft ist geprägt durch das traditionelle Rittertum, den Glauben an die Götter, insbesondere an den Lichtgott Rodon sowie durch Handel mit Silber und mit den berühmten Langbögen, die als die besten Terravinos gelten.

Die Grafschaft teilt sich in die Baronien Drakehampton, Silverfield sowie Wyvern's Glen, wobei letztere erst durch die Eroberung der östlichen Hälfte Penumbras im Jahre 1012 entstand. Im Osten von Silverfield befindet sich zudem ein von Bergen umgebenes Tal namens Dale, in welchem Hobbits leben. Vor allem die Ritter der grauen Feste, ein kleiner Kreis aus besonders tüchtigen und ehrenhaften Rittern, mit denen die Countess sich umgibt, ist immer wieder Teil von Geschichten und Liedern in und über Greysshire.

Im Jahre 1017 ist in Greysshire zum ersten Mal seit über 750 Jahren wieder ein Drache geschlüpft. Dieser Umstand hält ganz Terravino derzeit in Atem.

Veraxio



Veraxio ist eine Theokratie. Das heißt, sie wird nicht durch einen Adligen sondern durch einen Geistlichen geführt. Der "Primarch" führt das Land, in welchem entgegen der anderen Ländereien Terravinos nur ein einziger Gott angebetet wird, der eigentlich mehr ein Heiliger ist als ein Gott. Diese angebetete Gestalt ist "der Bewahrer".

Veraxio ist keine der Gründungsbaronien von Terravino sondern wurde erst später Teil des Fürstentums. Politische und Wirtschaftliche Gründe führten zum Anschluss der Theokratie Veraxio. Damals war Veraxio eine wohlhabende und auch offene Länderei, in die man ein- und ausgehen konnte.

Im Jahre 986 kam es dann jedoch zum Magischen Kataklysmus, einer magischen, von Magiern herbeigeführten Katastrophe, die das Land zum größten Teil verwüstete und Tausende das Leben kostete. Die Folgen sind bis heute in ganz Terravino zu spüren, da es überall im Fürstentum immer wieder zu seltsamen Vorfällen kommt, die man mit dem Kataklysmus in Verbindung bringen kann. Vor allen Dingen verhält sich Magie in Terravino nicht immer so wie sie sollte. Eine gewisse Instabilität des arkanen Gefüges ist eingetreten. Seit dieser Katastrophe haben die Einwohner von Veraxio nur noch Verachtung für Magie und all ihre Nutzer übrig. Magie in Veraxio anzuwenden steht unter Todesstrafe. Der Primarch schickt auch sogenannte Legaten aus, die Magier und Hexer - teilweise über die Grenze Veraxios hinaus - verfolgen und richten.

